



Modulkatalog

M.Ed. Lehramt an Gemeinschaftsschulen (PStO
2023)

Teilstudiengang
Spanisch (FPO SPA-GE 2023)

Einschreibung ab: Herbstsemester 2020/21



Diesem Modulkatalog liegen folgende Satzungen zugrunde:

- [Rahmenprüfungsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg \(RaPO 2020\) vom 8. Januar 2020 in der konsolidierten Fassung vom 13. Juni 2023](#)
- [Prüfungs- und Studienordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg für den Studiengang Lehramt an Gemeinschaftsschulen mit dem Abschluss Master of Education \(PStO M.Ed. Lehramt an Gemeinschaftsschulen 2023\) vom 13. Juni 2023](#)
- [Fachprüfungsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg für den Teilstudiengang Spanisch im Studiengang Lehramt an Gemeinschaftsschulen mit dem Abschluss Master of Education \(FPO SPA-GE 2023\) vom 14. Juni 2023](#)
- [Praktikumsordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg zum Praxissemester für die Studiengänge Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Gemeinschaftsschulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt an Sekundarschulen mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I sowie Lehramt an Sekundarschulen mit dem Abschluss Master of Education vom 25. Juni 2015 in der konsolidierten Fassung vom 8. Januar 2020](#)
- [Satzung der Europa-Universität Flensburg über die Festsetzung der Curricularwerte \(CW-Satzung\)](#)

Wichtige Lesehinweise:

Der Studiengang **M.Ed. Lehramt an Gemeinschaftsschulen** gliedert sich in lernergebnisorientierte Module, die in der Regel mit nur einer, das Lernergebnis feststellenden, Prüfungsleistung abschließen. Für erfolgreich abgeschlossene Module werden Leistungspunkte (LP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben. Ein LP entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand von 30 Stunden. (1 LP = 30 h)

Ein Teil der Bestimmungen ist in der Prüfungs- und Studienordnung des Studiengangs oder in anderen Satzungen der EUF verankert und wird im Modulkatalog lediglich wiedergegeben. Dies gilt beispielsweise für den empfohlenen Studienverlauf, Modultitel, Veranstaltungsformen oder Prüfungsformen, die in der Prüfungs- und Studienordnung verbindlich geregelt sind. Andere Bestimmungen wiederum sind allein im Modulkatalog verankert. Dies gilt beispielsweise für die Lehr-/Lernformen, Kompetenzzielbeschreibungen oder Modulverantwortung. Im Zweifelsfall, sofern etwa die im Modulkatalog wiedergegebenen Angaben im Widerspruch zu Angaben der zugrundeliegenden Satzungen stehen, gelten allein die Angaben aus den Satzungen der EUF. Es empfiehlt sich deshalb, bei der Lektüre einer Modulbeschreibung auch die Prüfungs- und Studienordnung und ggf. weitere Satzungen zu Rate zu ziehen.

Modulkataloge werden semesterweise auf geänderte Bestimmungen hin geprüft und zu einem jeweiligen Stichtag im Frühjahrssemester bzw. Herbstsemester aktualisiert und veröffentlicht. Die letzte Änderung an einem Modul entnehmen Sie bitte der Fußzeile der entsprechenden Modulbeschreibung.

Der vorliegende Modulkatalog enthält die offiziellen Beschreibungen der Module im **Teilstudiengang Spanisch (FPO SPA-GE 2023)** des Studiengangs **M.Ed. Lehramt an Gemeinschaftsschulen**. In den Modulbeschreibungen werden die wesentlichen Bestimmungen der jeweiligen Module nach einem gemeinsamen Schema wiedergegeben. Das Verzeichnis der den Modulen zuzuordnenden Lehrveranstaltungen („Vorlesungsverzeichnis“) ist davon zu unterscheiden und wird gesondert veröffentlicht.



Auf einen Blick

Zentrale Einrichtungen und Ansprechpersonen an der Europa-Universität Flensburg¹

Zentrale Studienberatung:

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL | Raum 002
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2193
E-Mail: studienberatung@uni-flensburg.de
<https://www.uni-flensburg.de?40726>

Studierendenservice:

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL | Raum 018
24943 Flensburg
<https://www.uni-flensburg.de/studium-lehre/studierendenservice>

Praktikumsbüro (für Schulpraktika):

Auf dem Campus 1
Gebäude RIG 7 | Raum 710
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2258
E-Mail: praktikumsbuero@uni-flensburg.de
<https://www.uni-flensburg.de/zfl/praktikumsbuero>

Alles zum Themenfeld Diversität und Familienservice finden Sie hier:

<https://www.uni-flensburg.de/chancengleichheit/diversitaet>

Hier finden Sie die Fachberater*innen für Ihren Studiengang:

<https://www.uni-flensburg.de?40717>

Weitere Fragen werden hier beantwortet:

Institut für Romanistik:

<https://www.uni-flensburg.de/romanisches-seminar>

Sekretariat des Instituts:

Auf dem Campus 1
Gebäude OSL | Räume 143-146
24943 Flensburg
E-Mail: sekrdep3@uni-flensburg.de

¹Bitte beachten Sie die im Internet angegebenen Sprechzeiten.

Empfohlener Studienverlauf

Im Teilstudiengang Spanisch sind in der Regel vom 1. bis 4. Semester 30 von 120 Leistungspunkten zu erwerben.

1	Bildung, Erziehung, Gesellschaft	M 1: Fachwissenschaft und Fachdidaktik II	Wahlpflicht:		Fach B
			M 2: Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft	M 3: Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft	
2	Bildung, Erziehung, Gesellschaft	M 5: Master-Theorie-Praxis- Modul: Begleitseminar	M 4: Sprachpraxis und Landeskunde IV		Fach B
3	Bildung, Erziehung, Gesellschaft		Praxissemester		Fach B
4	Master Thesis (Fach A, Fach B oder Erzwiss.)		M 6: Projektmodul II		Fach B

Die Master Thesis im Umfang von 20 Leistungspunkten kann in jedem der studierten Teilstudiengänge erstellt werden.

Modulbeschreibungen

Modul 1	Fachwissenschaft und Fachdidaktik II – Los estudios hispánicos y su mediación didáctica II				
	<i>Analysis in Linguistics and Literature and its Application in Schools II</i>				
	Modulart		Pflichtmodul		
	Modulkennnummer		133400100		
	Leistungspunkte (LP)		10 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		4 SWS		
	Studienabschnitt	1. und 2. Semester	Workload (gesamt)		300 h
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	60 h
	Dauer	2 Semester		Selbststudium	240 h
Qualifikationsziel:	Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse weiterer komplexer Fachinhalte der spanischen bzw. lateinamerikanischen Sprach- oder Literatur-/Kulturwissenschaft und können das erworbene Fachwissen in mündlicher wie schriftlicher Form fachkundig darstellen und selbstständig auf die Analyse fachwissenschaftlicher Fragestellungen anwenden. Sie beherrschen Terminologie und Methodik zur Beschreibung auch komplexer sprachlicher Merkmale bzw. können auch anspruchsvolle Texte bzw. Textsorten sowie deren ästhetische Mittel, Verfahren und Strukturen kategorisieren. Gleichzeitig verfügen sie über Kenntnis und Verständnis fortgeschrittener Fragestellungen der spanischen Fachdidaktik und -methodik, um unter Einschluss von Querschnittsthemen wie Heterogenität und Inklusion analoge und digitale Vermittlungsprozesse spanischer und lateinamerikanischer Fachinhalte in schulischen wie außerschulischen Kontexten leistungsdifferenziert zu analysieren, zu reflektieren sowie mit Rückgriff auf Verfahren der Förderdiagnostik zu unterstützen.				
Fachkompetenz:	Kritisches Verständnis anspruchsvoller Fachinhalte; optimierte vertiefte Analysekompetenzen im Hinblick auf sprach-, kultur- bzw. literaturwissenschaftliche Fragestellungen; Kenntnis aktueller Ansätze der Spanischdidaktik; Vertrautheit mit den Zielen, Theorien und Verfahren des sprachlichen und interkulturellen und inklusiven Lernens sowie deren fachkundige Umsetzung im Unterricht				
Methodenkompetenz:	Fähigkeit, komplexe fachwissenschaftlichen Texten zu verstehen und fachkundig zu präsentieren; Kenntnis auch anspruchsvollerer fachwissenschaftlicher und -didaktischer Methoden von Analyse und Recherche; Fähigkeit, das erworbene Wissen selbstständig in fachwissenschaftlichen Arbeiten anzuwenden sowie für Vermittlungsprozesse im Spanischunterricht – insbesondere auch unter Nutzung Neuer Medien und digitaler Lehr- und Lernformate – fruchtbar zu machen.				
Sozial- und Selbstkompetenz:	Fähigkeit zu erfolgreicher und effektiver Gruppenarbeit; Fähigkeit, sich anspruchsvolle Fachinhalte selbstständig anzueignen; interkulturelle Sensibilität; Optimierung des Habitus forschenden Lernens; Fähigkeit, Fachinhalte adressatengerecht und motivierend zu vermitteln; erhöhte Sensibilisierung für interkulturelle und interlinguale Unterschiede; Bereitschaft und Fähigkeit zu kritischer Selbstreflexion.				

Fortsetzung von Modul 1:

Lehr-/ Lernformen:	Seminardiskussion, mündliche Einzel- oder Gruppenpräsentationen, Gruppenarbeit, selbstständige Textarbeit, eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten und didaktische Aufbereitung der Resultate; evtl. Lernwerkstatt.
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Marco Th. Bosshard
Teilnahmevoraussetzung:	Keine
Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschulen, M.Ed. Lehramt Gymnasien, M.Ed. Vocational Education (EHW)
Anmerkungen / Sonstiges:	TM 1 und TM 2 werden nur im HeSe, TM 3 nur im FrSe angeboten. Die Studierenden wählen zwischen TM 1 und TM 2, deren jeweiliges Thema im Folgesemester in TM 3 didaktisch weitergeführt wird.

M 1: Teilmodul 1	Sprachwissenschaftliche Perspektivierung lehrplanrelevanter Themen II (findet im Herbstsemester statt)			
	Teilmodulkennnummer	133400101	Lehrveranstaltungsart	Hauptseminar
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h
	Art des Teilmoduls	Wahlpflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		60 h
M 1: Teilmodul 2	Literatur- und kulturwissenschaftliche Perspektivierung lehrplanrelevanter Themen II (findet im Herbstsemester statt)			
	Teilmodulkennnummer	133400102	Lehrveranstaltungsart	Hauptseminar
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h
	Art des Teilmoduls	Wahlpflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		60 h
M 1: Teilmodul 3	Fachdidaktische Aufbereitung lehrplanrelevanter Themen II (findet im Frühjahrssemester statt)			
	Teilmodulkennnummer	133400103	Lehrveranstaltungsart	Hauptseminar
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	120 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		90 h
M 1: Modulprüfung	Modulprüfung			
	Exam			
	Prüfungsnummer	133400105	Prüfungsumfang	Siehe Erläuterung
	Prüfungsform	Schriftliche Hausarbeit	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	90 h
	Benotete Prüfung	Ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Umfang der schriftlichen Hausarbeit: ca. 30 Seiten (mit Anhang), davon ca. 12 Seiten fachwissenschaftliche und ca. 12 Seiten fachdidaktische Reflexion inkl. einer auf das Thema der Hausarbeit bezogenen Unterrichtsskizze sowie semesterbegleitend selbst entworfener Unterrichtsmaterialien zum Thema der Lehrveranstaltung im Anhang (ca. 6 Seiten); abzugeben am Ende des Semesters, in dem das Modul beendet werden soll.			
Letzte Änderung: 26.02.2021				

Modul 2	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Módulo avanzado en lingüística hispánica			
	<i>Advanced Studies in Linguistics II</i>			
	Modulart		Wahlpflichtmodul (M 2 oder M 3)	
	Modulkennnummer		133400200	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		2 SWS	
	Studienabschnitt	1. Semester	Workload (gesamt)	150 h
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit
	Dauer	1 Semester		Selbststudium
Qualifikationsziel:	Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse weiterer komplexer Fachinhalte der spanischen bzw. lateinamerikanischen Sprachwissenschaft und können das erworbene Fachwissen in mündlicher wie schriftlicher Form fachkundig darstellen und selbstständig auf die Analyse fachwissenschaftlicher Fragestellungen anwenden. Sie beherrschen die Terminologie und Methodik zur Beschreibung auch komplexer sprachlicher Merkmale und soziolinguistischer Konstellationen.			
Fachkompetenz:	Kritisches Verständnis anspruchsvoller Fachinhalte; optimierte vertiefte Analysekompetenzen im Hinblick auf sprachwissenschaftliche Fragestellungen unter Einbindung kulturwissenschaftlicher Aspekte.			
Methodenkompetenz:	Fähigkeit, komplexe fachwissenschaftlichen Texten zu verstehen und fachkundig zu präsentieren; Kenntnis auch anspruchsvollerer fachwissenschaftlicher Methoden von Analyse und Recherche unter besonderer Berücksichtigung digitaler Ressourcen; Fähigkeit, das erworbene Wissen selbstständig in fachwissenschaftlichen Arbeiten anzuwenden.			
Sozial- und Selbstkompetenz:	Fähigkeit zu erfolgreicher und effektiver Gruppenarbeit; Fähigkeit, sich anspruchsvolle Fachinhalte selbstständig anzueignen; interkulturelle Sensibilität; Optimierung des Habitus forschenden Lernens; Bereitschaft und Fähigkeit zu kritischer Selbstreflexion.			
Lehr-/ Lernformen:	Seminardiskussion, mündliche Einzel- oder Gruppenpräsentationen, Gruppenarbeit, selbstständige Textarbeit, eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten.			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Eva Gugenberger			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschulen, M.Ed. Lehramt Gymnasien, M.Ed. Vocational Education (EHW)			
Anmerkungen / Sonstiges:	Dieses Modul muss von allen Studierenden belegt werden, die in Modul 1 das TM 2 ("Literatur- und kulturwissenschaftliche Perspektivierung lehrplanrelevanter Themen II") gewählt haben. Modul 3 ist in diesem Fall nicht zu absolvieren.			

M 2: Teilmodul 1	Sprachwissenschaftliche Perspektivierung lehrplanrelevanter Themen II			
	<i>Exam</i>			
	Teilmodulkennnummer	133400201	Lehrveranstaltungsart	Hauptseminar
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		60 h
M 2: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	133400205	Prüfungsumfang	20 min
	Prüfungsform	Mündliche Prüfung	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	60 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Dauer der mündlichen Prüfung in spanischer Sprache: 20 Minuten.			
Letzte Änderung: 26.02.2021				

Modul 3	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Módulo avanzado en literatura hispánica				
	<i>Advanced Studies in Literature II</i>				
	Modulart		Wahlpflichtmodul (M 2 oder M 3)		
	Modulkennnummer		133400300		
	Leistungspunkte (LP)		5 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		2 SWS		
	Studienabschnitt	1. Semester	Workload (gesamt)		150 h
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	30 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	120 h
Qualifikationsziel:	Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse weiterer komplexer Fachinhalte der spanischen bzw. lateinamerikanischen Literatur- und Kulturwissenschaft und können das erworbene Fachwissen in mündlicher wie schriftlicher Form fachkundig darstellen und selbstständig auf die Analyse fachwissenschaftlicher Fragestellungen anwenden. Sie beherrschen die Terminologie und Methodik, um auch anspruchsvolle Texte bzw. Textsorten sowie deren ästhetische Mittel, Verfahren und Strukturen zu kategorisieren.				
Fachkompetenz:	Kritisches Verständnis anspruchsvoller Fachinhalte; optimierte vertiefte Analysekompetenzen im Hinblick auf literatur- oder kulturwissenschaftliche Fragestellungen.				
Methodenkompetenz:	Fähigkeit, komplexe fachwissenschaftlichen Texten zu verstehen und fachkundig zu präsentieren; Kenntnis auch anspruchsvollerer fachwissenschaftlicher Methoden von Analyse und Recherche; Fähigkeit, das erworbene Wissen selbstständig in fachwissenschaftlichen Arbeiten anzuwenden.				
Sozial- und Selbstkompetenz:	Fähigkeit zu erfolgreicher und effektiver Gruppenarbeit; Fähigkeit, sich anspruchsvolle Fachinhalte selbstständig anzueignen; interkulturelle Sensibilität; Optimierung des Habitus forschenden Lernens; Bereitschaft und Fähigkeit zu kritischer Selbstreflexion.				
Lehr-/ Lernformen:	Seminardiskussion, mündliche Einzel- oder Gruppenpräsentationen, Gruppenarbeit, selbstständige Textarbeit, eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten.				
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Marco Th. Bosshard				
Teilnahmevoraussetzung:	Keine				
Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschulen, M.Ed. Lehramt Gymnasien, M.Ed. Vocational Education (EHW)				
Anmerkungen / Sonstiges:	Dieses Modul muss von allen Studierenden belegt werden, die in Modul 1 das TM 1 ("Sprachwissenschaftliche Perspektivierung lehrplanrelevanter Themen II") gewählt haben. Modul 2 ist in diesem Fall nicht zu absolvieren.				

M 3: Teilmodul 1	Literatur- und kulturwissenschaftliche Perspektivierung lehrplanrelevanter Themen II			
	Teilmodulkennnummer	133400301	Lehrveranstaltungsart	Hauptseminar
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	30	Selbststudium		60 h
M 3: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	133400305	Prüfungsumfang	20 min
	Prüfungsform	Mündliche Prüfung	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	60 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Dauer der mündlichen Prüfung in spanischer Sprache: 20 Minuten.		
Letzte Änderung: 09.03.2020				

Modul 4	Sprachpraxis und Landeskunde IV – Adquisición lingüística y contextos culturales IV			
	<i>Language Acquisition and Cultural Knowledge IV</i>			
	Modulart		Pflichtmodul	
	Modulkennnummer		133400400	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		4 SWS	
	Studienabschnitt	2. Semester	Workload (gesamt)	150 h
	Turnus	Jedes Frühjahrssemester	Davon	Präsenzzeit
	Dauer	1 Semester		Selbststudium
Qualifikationsziel:	Die Studierenden verfügen über vertiefte und fachkundige kontrastive Systemkompetenzen in der spanischen und deutschen Sprache, die sie für Übersetzungen in die spanische Zielsprache und/oder für Übersetzungen von literarischen Texten o.Ä. ins Deutsche zu nutzen wissen. Außerdem sind sie in der Lage, unterschiedliche, auch lange und anspruchsvolle Texte zu verstehen und zu reflektieren, die ihnen vertiefte Informationen über Kultur, Geschichte, Gesellschaft und Politik ausgewählter spanischsprachiger Länder vermitteln, und wissen sich auf Spanisch schriftlich fachkundig auszudrücken.			
Fachkompetenz:	Fähigkeit zur fachkundigen Übersetzung; fachkundige Lesekompetenz in unterschiedlichen Textsorten und dadurch vermittelt fachkundiges landeskundliches Wissen; Fähigkeit zum fachkundigen schriftlichen Ausdruck.			
Methodenkompetenz:	Fachkundige Kenntnis von Übersetzungstheorien und -strategien; fachkundige Lese- und Analysefähigkeit unterschiedlicher Textsorten sowie geübte Schreibpraxis.			
Sozial- und Selbstkompetenz:	Bereitschaft und Fähigkeit, konstruktive Kritik der eigenen spanischen Sprachkompetenz aufzunehmen und umzusetzen; Bereitschaft und Fähigkeit, die schriftliche Ausdrucksfähigkeit im Spanischen zu perfektionieren.			
Lehr-/ Lernformen:	Selbstständiges Lernen, Übungen in der Kursgruppe, Kleingruppenarbeit.			
Modulverantwortliche/r:	Erduin Pérez de la Vega			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschulen, M.Ed. Lehramt Gymnasien, M.Ed. Vocational Education (EHW)			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			

M 4: Teilmodul 1	Sprachmittlung und Übersetzung III			
	Teilmodulkennnummer	133400401	Lehrveranstaltungsart	Übung
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	60 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
	Geplante Gruppengröße	30		Selbststudium
M 4: Teilmodul 2	Lesekompetenz und schriftlicher Ausdruck III			
	Teilmodulkennnummer	133400402	Lehrveranstaltungsart	Übung
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	60 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
	Geplante Gruppengröße	30		Selbststudium
M 4: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	133400405	Prüfungsumfang	Siehe Erläuterung
	Prüfungsform	Klausur oder Übersetzung	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	30 h
	Benotete Prüfung?	Ja		
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Die Prüfungsform (90-minütige Klausur oder 5-10-seitige Übersetzung) wird von den DozentInnen spätestens in der zweiten Veranstaltungswoche festgelegt.		
Letzte Änderung: 09.03.2020				

Modul P	Master-Theorie-Praxis-Modul: Praktikum SP – Teoría y práctica IV: Estancia en la escuela				
	<i>Master Theory and Practice: Internship</i>				
	Modulart		Pflichtmodul		
	Modulkennnummer		k.A.		
	Leistungspunkte (LP)		15 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		0 SWS		
	Studienabschnitt	3. Semester	Workload (gesamt)	450 h	
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit	240 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	210 h
Qualifikationsziel:	Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld der Sekundarstufe und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung.				
Fachkompetenz:	Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Sekundarstufenunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Sekundarstufe aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln.				
Methodenkompetenz:	Sie verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Sekundarstufe anzuwenden.				
Sozial- und Selbstkompetenz:	Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Schule weiter.				
Lehr-/ Lernformen:	Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios				
Modulverantwortliche/r:	Praktikumsbüro				
Teilnahmevoraussetzung:	Keine				
Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschulen				
Anmerkungen / Sonstiges:	Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare.				

M P: Teilmodul 1	Praktikum				
	Prüfungsnummer	k.A.	Workload (Teilmodul)		375 h
	Art des Teilmoduls	<i>Pflicht</i>	Davon	Präsenzzeit	240 h
	Prüfungsform	<i>Siehe Erläuterungen</i>		Selbststudium	135 h
	Benotete Prüfung?	<i>Nein</i>	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung		75 h
	SWS (Praktikumsdauer)	<i>10 Wochen</i>			
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen.			
Letzte Änderung: 31.01.2022					

Modul 5	Master-Theorie-Praxis-Modul: Begleitseminar SP – Teoría y práctica IV: Estancia en la escuela			
	<i>Master Theory and Practice: Seminar Course</i>			
	Modulart		Pflichtmodul	
	Modulkennnummer		133400500	
	Leistungspunkte (LP)		5 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		2 SWS	
	Studienabschnitt	3. Semester	Workload (gesamt)	150 h
	Turnus	Jedes Herbstsemester	Davon	Präsenzzeit
	Dauer	1 Semester		Selbststudium
			30 h	
			120 h	
Qualifikationsziel:	Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld der Sekundarstufe und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung.			
Fachkompetenz:	Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Sekundarstufenunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Sekundarstufe aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln.			
Methodenkompetenz:	Sie verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Sekundarstufe anzuwenden.			
Sozial- und Selbstkompetenz:	Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Schule weiter.			
Lehr-/ Lernformen:	Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios			
Modulverantwortliche/r:	Dr. Silvia Pesce			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschulen, M.Ed. Lehramt Gymnasien, M.Ed. Vocational Education (EHW)			
Anmerkungen / Sonstiges:	Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare.			

M 5: Teilmodul 1	Begleitseminar			
	Teilmodulkennnummer	133400501	Lehrveranstaltungsart	Seminar
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	15	Selbststudium		60 h
M 5: Teilmodul 2	<i>Praxissemester: Schulpraxis</i>			
	Teilmodulkennnummer	k.A.	Lehrveranstaltungsart	<i>Praktikum</i>
	SWS (Praktikumsdauer)	<i>10 Wochen</i>	Workload (Teilmodul)	<i>375 h</i>
	Art des Teilmoduls	<i>Pflicht</i>	Davon	Präsenzzeit
Geplante Gruppengröße	k.A.	Selbststudium		<i>135 h</i>
M 5: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	133400505	Prüfungsumfang	k.A.
	Prüfungsform	Portfolio und Forschungsaufgabe	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	Portfolio: 90 h Forschungsaufgabe: 90 h <i>Praxisseminar: 75 h</i>
	Benotete Prüfung?	Nein		Insgesamt: 180 h + 75 h
Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen.			
				Letzte Änderung: 31.01.2022

Modul 6	Projektmodul II – Trabajo en proyectos II				
	<i>Project Work II</i>				
	Modulart		Pflichtmodul		
	Modulkennnummer		133400600		
	Leistungspunkte (LP)		5 LP		
	Semesterwochenstunden (SWS)		2 SWS		
	Studienabschnitt	4. Semester	Workload (gesamt)		150 h
	Turnus	Jedes Frühjahrssemester	Davon	Präsenzzeit	30 h
	Dauer	1 Semester		Selbststudium	120 h
Qualifikationsziel:	<p>Die Studierenden sind dazu befähigt, ausgehend von einem gemeinsamen Thema eigenständige forschungsrelevante Fragestellungen aus dem Bereich der spanischen Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft (ggf. auch der Fachdidaktik) zu erarbeiten, diese ggf. interdisziplinär zu perspektivieren und durch eigene Quellen- und Datenrecherche zu erweitern sowie schließlich methodisch reflektiert in Gruppenarbeit weiterzuentwickeln. Im Zuge der Projektarbeit gelangen Formen der Binnendifferenzierung zur Anwendung, welche der Diversität und Heterogenität der Studierenden Rechnung tragen.</p> <p>Alternativ sind sie in der Lage, die gemeinsam entwickelten fachwissenschaftlichen Erkenntnisse praxisorientiert auch für die außerschulische (Kultur-) Vermittlung aufzubereiten und adressatenbezogen nach außen zu kommunizieren.</p>				
Fachkompetenz:	Kritisches Verständnis ausgewählter komplexer Fachinhalte; fachkundige Analysekompetenzen; fachkundiger Umgang mit Interdisziplinarität; Fähigkeit zur Entwicklung von forschungsrelevanten Fragestellungen und zur Quellenrecherche bzw. Datenerhebung; ggf. Fähigkeit zur Vermittlung auch in außerschulischen Kontexten.				
Methodenkompetenz:	Fähigkeit, mit fachwissenschaftlichen Texten kritisch umzugehen und eigene Standpunkte zu entwickeln; Kenntnis weiterer fachwissenschaftlicher sowie ggf. interdisziplinärer Methoden von Analyse und Recherche; Fähigkeit, das erworbene Wissen in fachwissenschaftlichen Arbeiten anzuwenden; ggf. praxisorientierte Vermittlungskompetenzen und Fähigkeit zur adressatenbezogenen Kommunikation; kompetenter Einsatz digitaler Recherche- und Präsentationsmöglichkeiten.				
Sozial- und Selbstkompetenz:	Fähigkeit zu erfolgreicher und effektiver Gruppenarbeit; Fähigkeit, sich komplexe Fachinhalte selbstständig anzueignen und diese ggf. auszuweiten; interkulturelle und interdisziplinäre Sensibilität; Optimierung des Habitus des forschenden Lernens; Sensibilität für Vermittlungsarbeit und Rezeption durch Adressaten.				
Lehr-/ Lernformen:	Seminardiskussion, mündliche Einzel- oder Gruppenpräsentationen, Gruppenarbeit, selbstständige Textarbeit und Erschließung weiterer Quellen und Daten, eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten; Vermittlung der Ergebnisse in unterschiedlichen (medialen) Formaten.				
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Marco Th. Bosshard				
Teilnahmevoraussetzung:	Keine				
Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschulen, M.Ed. Lehramt Gymnasien, M.Ed. Vocational Education (EHW)				
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.				

M 6: Teilmodul 1	Forschungs- oder praxisorientierte Projektarbeit II				
	Teilmodulkennnummer	133400601	Lehrveranstaltungsart	Übung	
	SWS	2 SWS	Workload (Teilmodul)	90 h	
	Art des Teilmoduls	Pflicht	Davon	Präsenzzeit	30 h
	Geplante Gruppengröße	30		Selbststudium	60 h
M 6: Modulprüfung	Modulprüfung				
	<i>Exam</i>				
	Prüfungsnummer	133400605	Prüfungsumfang	Ca. 15 Seiten	
	Prüfungsform	Schriftliche Hausarbeit	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	60 h	
	Benotete Prüfung?	Ja			
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Umfang der schriftlichen Hausarbeit: ca. 15 Seiten. Die Arbeit muss in spanischer Sprache verfasst werden.			
Letzte Änderung: 26.02.2021					

Modul 7	Master Thesis			
	<i>Master Thesis</i>			
	Modulart		Wahlpflichtmodul	
	Modulkennnummer		133400700	
	Leistungspunkte (LP)		20 LP	
	Semesterwochenstunden (SWS)		0 SWS	
	Studienabschnitt	4. Semester	Workload (gesamt)	600 h
	Turnus	Jedes Semester	Davon	Präsenzzeit
	Dauer	1 Semester		Selbststudium
			0 h	
			600 h	
Qualifikationsziel:	Die Studierenden sind in der Lage, eine komplexe fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln, mit geeigneten Methoden des Fachs zu bearbeiten und die Bearbeitung sowie ihre Ergebnisse in angemessener schriftlicher Form darzustellen.			
Fachkompetenz:	Fähigkeit, sich eigenständig in ein anspruchsvolles fachwissenschaftliches und/oder fachdidaktisches Themengebiet einzuarbeiten; in diesem Spezialbereich vertieftes Fachwissen und Fähigkeit zu eigenständigen Schlussfolgerungen und Kritik. Kenntnis der fachlichen Relevanz und der fachlichen Bewertungsmaßstäbe, die bei der Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit dieser Größenordnung anzulegen sind; Fähigkeit, die eigene Arbeit in dieser Hinsicht kompetent zu planen und durchzuführen.			
Methodenkompetenz:	Eigenständige Recherche unter besonderer Berücksichtigung digitaler Recherchemöglichkeiten und Ressourcen; Auswertung und Verarbeitung der einschlägigen Fachliteratur. Sachgerechte Anwendung der im Bachelor- und Masterstudium erlernten Methoden des Fachs. Angemessene schriftliche Darstellung von Fragestellung, Forschungsstand, Vorgehensweise, Ergebnissen und Schlussfolgerungen.			
Sozial- und Selbstkompetenz:	Eigenständigkeit, Ausdauer, Organisation langfristiger und komplexer Arbeitsprozesse.			
Lehr-/ Lernformen:	Master Thesis			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Marco Th. Bosshard			
Teilnahmevoraussetzung:	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls:	M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschulen, M.Ed. Lehramt Gymnasien, M.Ed. Vocational Education (EHW)			
Anmerkungen / Sonstiges:	k.A.			
M 7: Modulprüfung	Modulprüfung			
	<i>Exam</i>			
	Prüfungsnummer	133400705	Prüfungsumfang	
	Prüfungsform	Master Thesis	Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung	
	Benotete Prüfung?	Ja		
	Erläuterungen bzgl. Modulprüfung	Umfang der Master Thesis: 60-80 Seiten. Die Arbeit kann in spanischer Sprache verfasst werden. Bearbeitungszeitraum: 6 Monate.		
Letzte Änderung: 26.02.2021				